



# FINANZEN

DAS FINANZJAHR 2025

BILANZ

ERFOLGSRECHNUNG

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2025

PARTNER UND SPONSOREN

# DAS FINANZJAHR 2025

Das LOC schliesst das Geschäftsjahr 2025 mit einem Jahresverlust von CHF 99'857 ab. Dies steht im Gegensatz zu einem budgetierten Verlust von CHF 186'700 und einem Vorjahresgewinn von CHF 31'524. Das Eigenkapital reduziert sich durch den Verlust um 13,8 % auf CHF 622'099. Hauptgründe für den Verlust sind die hohen Ausgaben für Olympische Missionen, die im Berichtsjahr 2025 durchgeführt wurden, sowie unrealisierte Währungsverluste auf den Fremdwährungskonti des LOC.

## BETRIEBSERTRAG

Durch Landesbeiträge, internationale Beiträge, Sponsoringeinnahmen, Einnahmen aus Fahrzeugvermietung und Vermietung von Büroräumlichkeiten ergibt sich im Rechnungsjahr ein Gesamtertrag von CHF 4'788'746. Im Vergleich zum Vorjahr (CHF 4'877'816) entspricht dies einer Reduktion von CHF 89'070 (-1,8 %).

Das Land Liechtenstein steuerte 89,0 % (CHF 4'263'675) zum Gesamtertrag des LOC bei. Diese Beiträge sind aufgrund der Leistungsvereinbarung mit der Regierung zweckgebunden für den Breiten- und Leistungssport, die Olympischen Missionen, die Dienstleistungen des LOC sowie für die Personal- und Betriebskosten einzusetzen.

Weitere 9,2 % des Gesamtertrags, also CHF 441'041, wurden von internationalen Organisationen und Sponsoren beigesteuert. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem deutlichen Rückgang von 33,8 % (- CHF 224'943). Diese Reduktion erklärt sich durch ausbleibende Subventionen des Internationalen Olympischen Komitee (IOC) für den Fuhrpark des LOC sowie aufgrund von geringeren Beiträgen von Olympic Solidarity im Bereich Olympic Games Universality.

Durch Fahrzeugvermietung, Vermietung von Büroflächen und übrige Erträge generierte das LOC weitere 1,8 % seiner Erträge. Die Erträge aus Fahrzeugvermietung in Höhe von CHF 28'721 fielen gegenüber dem Ertrag im Rechnungsjahr 2024 (CHF 37'302) tiefer aus.

## BETRIEBSAUFWAND

### **Olympische Missionen**

Im Berichtsjahr führte das LOC drei Missionen zu Olympischen Events durch:

- Europäisches Olympisches Jugendfestival Bakuriani 2025 (Winter Ausgabe)
- Kleinstaatenspiele Andorra 2025
- Europäisches Olympisches Jugendfestival Skopje 2025 (Sommer Ausgabe)

Die dabei angefallenen Kosten von CHF 313'027 sind deutlich niedriger als die budgetierten Ausgaben von CHF 445'000, da an den Kleinstaatenspielen weniger Athlet\*innen teilnehmen konnten als ursprünglich geplant und weil das LOC Massnahmen zur Kostenreduktion ergriff.

Nichtsdestotrotz tragen die hohen Kosten für die Olympischen Missionen massgeblich zum Verlust des LOC im Rechnungsjahr 2025 bei.

### **Werte und Ethik**

In den Bereich Werte und Ethik wurden CHF 90'670 eingesetzt. Der grösste Anteil entfiel auf die Ausgaben für Dopingprävention und -kontrollen in Höhe von CHF 61'502. Weitere Mittel wurden für die Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie und eines Massnahmenplans zur Umsetzung der Strategie sowie für die Ausbildung von jungen Sportler\*innen verwendet. Diese werden künftige Workshops im Bereich Werte, Ethik und Sport in Liechtensteins Schulen leiten.

### **Breitensportförderung, Dienstleistungen und Veranstaltungen**

In den Förderbereichen Basisbeitrag, Beiträge an internationale Mitgliederbeiträge, Projektförderung Breitensport, LOC Breitensportprojekte und Funktionärsausbildungen wurden insgesamt CHF 608'143 investiert, was einem Rückgang von 4,0 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Für diese Reduktionen waren einerseits die geringeren Ausgaben für die LOC Breitensportprojekte verantwortlich, andererseits wurden von den Verbänden weniger Subventionen für Mitgliederbeiträge bei Internationalen Verbänden abgerechnet.

Zu den Dienstleistungen des LOC zählen der Fuhrpark, die Auszeichnungen und Medaillen für Landesmeisterschaften, das Geschäftsstellen-interne Copy Center, die Dienstleistung „Konfliktberatung & Mediation“ sowie der Zeltverleih. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Ausgaben für Dienstleistungen um CHF 66'734 (- 31,6 %) von CHF 211'409 auf CHF 144'675 gesunken. Aufgrund der ausbleibenden Subventionen des IOC für den Fuhrpark des LOC musste die Anzahl der Fahrzeuge reduziert werden, was zu deutlich tieferen Kosten führte.

Im Förderbereich Veranstaltungen reduzierten sich die Kosten im Vergleich zum Vorjahr um CHF 15'989 (- 10,5 %).

### **Leistungssportförderung**

Das LOC investierte im Berichtsjahr insgesamt CHF 2'338'538 in die Leistungssportförderung. Die Mittel teilen sich wie folgt auf:

Die Beiträge des Landes Liechtenstein ermöglichen es dem LOC, seit dem 1. Juli 2023 Athletinnen und Athleten in einem 50 %-Pensum anzustellen. Diese Anstellung beinhaltet insbesondere einen hinreichenden Sozialversicherungsschutz (Krankheit, Unfall, Invalidität, Alter) basierend auf einem definierten Gehalt. Die Personalkosten beliefen sich im Berichtsjahr auf CHF 232'580.

In die Athletenförderung wurden insgesamt CHF 406'130 investiert. Der grösste Anteil entfiel auf die Trainings- und Wettkampfunterstützung mit CHF 299'997. Die Ausgaben für Supportleistungen betrugen CHF 61'353 und umfassen die finanzielle Förderung von Athletiktraining, Mentaltraining, Sportuntersuchungen, Sporternährung und Zusatz-Versicherungen. Dank der Unterstützung von Olympic Solidarity konnten zudem CHF 31'273 an vier Athlet\*innen vergeben werden.

Im Berichtsjahr genehmigten die Verbände folgende drei Massnahmen zur Förderung und Entwicklung des Leistungssports in Liechtenstein:

- Optimierte physiotherapeutische Betreuung von Mitgliedern der Förderkader sowie der Schüler\*innen der Sportschule („Physio-Slots“)
- Anstellung eines Trainingswissenschaftlers beim LOC für Leistungsdiagnostik und Athletiktraining
- Investitionen in die Professionalisierung des Managements und der Administration von Verbänden

Weitere Ausgaben tätigte das LOC im Bereich Leistungssportförderung Verbände für das Athletiktraining an der Sportschule, das Medical Team, die Aus- und Weiterbildung von Coaches, die Leistungsvereinbarung mit dem ROTOR Trainingszentrum sowie für die Durchführung des Forums Leistungssport und weiterer Veranstaltungen.

### **Personal- und Betriebsaufwand**

Der Personalaufwand fiel um CHF 27'075 (3,5 %) höher aus als im Vorjahr. Das Ergebnis aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit reduziert sich um CHF 148'367. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aufgrund von unrealisierten Währungsverlusten auf den Fremdwährungskonti des LOC, aber auch aufgrund von geringeren Zinserträgen.

# BILANZ

## AKTIVEN

	31.12.25 CHF	31.12.24 CHF
<b>Anlagevermögen</b>		
Sachanlagen	16'290	18'245
Finanzanlagen	6'434	2'897
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>22'724</b>	<b>21'142</b>
<b>Umlaufvermögen</b>		
Vorräte	29'176	44'436
Darlehen	-	-
Forderungen	8'787	28'698
Delkredere	-1'911	-
Kasse	-	725
Banken	2'174'554	2'455'644
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>2'210'606</b>	<b>2'529'503</b>
<b>Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>147'818</b>	<b>77'754</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>2'381'148</b>	<b>2'628'399</b>

## PASSIVEN

	31.12.25 CHF	31.12.24 CHF
<b>Vereinskapital</b>		
Vereinskapital	721'956	690'433
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	-99'857	-31'524
<b>Total Vereinskapital</b>	<b>622'099</b>	<b>721'957</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>		
Fonds Sporthilfe	68'727	68'727
Unterstützungsfonds Schutzsuchende	8'456	16'191
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	554'799	440'997
Sonstige Verbindlichkeiten	72'928	111'431
<b>Total Verbindlichkeiten</b>	<b>704'910</b>	<b>637'346</b>
<b>Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>1'054'139</b>	<b>1'269'096</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>2'381'148</b>	<b>2'628'399</b>

# ERFOLGSRECHNUNG

	01.01.24 - 31.12.25 CHF	01.01.23 - 31.12.24 CHF
Landesbeiträge	4'263'675	4'115'700
Internationale Beiträge	394'394	625'984
Sponsoring	46'647	40'000
Mietertrag Fahrzeuge	28'720	37'302
Mietertrag Gebäude	55'310	54'478
Übrige Erträge	-	4'352
<b>Rohergebnis</b>	<b>4'788'746</b>	<b>4'877'816</b>
Olympische Missionen		
Missionen Sommer	-298'264	-93'939
Missionen Winter	-14'763	-63'009
Breitensport und Dienstleistungen		
Breitensport	-608'143	-633'221
Dienstleistungen an Verbände	-144'675	-211'409
Veranstaltungen	-136'410	-152'399
Leistungssport		
Leistungssportförderung Verbände	-1'699'828	-1'790'913
Leistungssportförderung Athleten	-406'130	-416'399
Lohn Athleten Leistungssport	-232'580	-256'859
Vorstand und Gremien	-71'249	-78'502
Personalaufwand	-798'375	-771'300
Sonstiger Betriebsaufwand		
Raumaufwand	-156'345	-154'235
Versicherungen	-5'776	-7'961
Verwaltungsaufwand	-97'203	-87'054
Abschreibungen und Wertberichtigungen		
Auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	-10'923	-8'201
Werte		
Dopingbekämpfung	-61'502	-69'005
Werte & Ethik	-29'167	-24'125
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>17'413</b>	<b>59'285</b>
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	16'394	29'531
Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-96'121	-2'364
Vorsteuerkürzung	-46'155	-46'554
<b>Ergebnis gewöhnliche Geschäftstätigkeit</b>	<b>-108'469</b>	<b>39'898</b>
Sonstige betr. Nebenerfolge	16'505	76'477
Wareneinkauf	-7'893	-84'851
<b>Betrieblicher Nebenerfolg</b>	<b>8'612</b>	<b>-8'374</b>
<b>Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)</b>	<b>-99'857</b>	<b>31'524</b>

# ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2025

## BILANZBERICHTERSTATTUNG UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die Bilanz wird nach den Vorschriften des liechtensteinischen Personen- und Gesellschaftsrechts (PGR) erstellt. Die Jahresrechnung ist nach den gesetzlichen Vorschriften sowie nach den Grundsätzen einer ordnungsgemässen Buchführung erstellt worden. Oberstes Ziel der Rechnungslegung ist es, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln.

## FREMDWÄHRUNGSUMRECHNUNGEN

Die am Bilanzstichtag in Fremdwährungen gehaltenen Positionen wurden zu den Jahresendkursen umgerechnet. Die im Laufe des Jahres getätigten Transaktionen werden zu den Stichtagskursen oder monatlichen Mittelkursen bewertet. Nicht realisierte Währungsgewinne oder -verluste werden in der Erfolgsrechnung berücksichtigt.

## KONSISTENZ DER BERICHTERSTATTUNG

Die Beträge in der Bilanz wie auch Gewinn- und Verlustrechnung sind mit dem Wert aus der jeweiligen Vorjahresperiode vergleichbar.

## BERICHT DER REVISIONSSTELLE



### Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

#### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung des Liechtenstein Olympic Committee (LOC) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigelegte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Vereins zum 31. Dezember 2025 sowie dessen Ertragslage für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben.

Wir sind von dem Verein unabhängig in Übereinstimmung mit den liechtensteinischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands sowie dem International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards) des International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA Kodex), und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### Sonstiger Sachverhalt

Die Jahresrechnung des Liechtenstein Olympic Committee (LOC) für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr wurde von einer anderen Revisionsstelle geprüft, die am 17. April 2025 ein nicht modifiziertes Prüfungsurteil zu diesem Abschluss abgegeben hat.

#### Verantwortlichkeiten des Vereinsvorstandes für die Jahresrechnung

Der Vereinsvorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Vereinsvorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

LIREX AG  
www.lirex.one

Im Krüz 2 . LI-9494 Schaan  
T +423 222 20 20  
HR-Nr: FL-0001.081133-2  
MWST-Nr: 50011

Davidstrasse 1 . CH-9000 St. Gallen  
T +41 71 314 00 66  
CHE-428.989.639 MWST  
 EXPERTSuisse zertifiziertes Unternehmen



Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Vereinsvorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vereinsvorstand beabsichtigt, entweder den Verein zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

#### **Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Vereins abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- Ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Vereinsvorstand angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu



machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Vereins von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

- Beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt der Jahresrechnung einschliesslich der Angaben im Anhang sowie, ob die Jahresrechnung die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Darstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Vereinsvorstand unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Prüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung identifizieren.

#### **Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen**

Ferner bestätigen wir, dass die Jahresrechnung dem liechtensteinischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

#### **LIREX AG**



Qualifizierte elektronische Signatur QES

Roger Beggiato  
Wirtschaftsprüfer  
Leitender Revisor



Qualifizierte elektronische Signatur QES

Benjamin Marte  
Wirtschaftsprüfer

Schaan, 31. März 2026

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)



# PARTNER UND SPONSOREN

## MITGLIEDSCHAFTEN



## HAUPTSPONSOREN



## PARTNER



## INTERNATIONALE TOP-PARTNER

